BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES

Nr. 5/2008

vom 1. Februar 2008

zur Änderung von Anhang II (Technische Vorschriften, Normen, Prüfung und Zertifizierung) des EWR-Abkommens

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen" genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Anhang II des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 154/2007 vom 7. Dezember 2007 ([1]) geändert.

(2) Die Verordnung (EG) Nr. 372/2007 der Kommission vom 2. April 2007 zur Festlegung vorläufiger Migrationsgrenzwerte für Weichmacher in Deckeldichtungen, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen ([2]), berichtigt in ABl. L 97 vom 12.4.2007, S. 70, ist in das Abkommen aufzunehmen.

(3) Die Empfehlung 2007/225/EG der Kommission vom 3. April 2007 betreffend ein koordiniertes gemeinschaftliches Überwachungsprogramm für 2007, mit dem die Einhaltung der Höchstgehalte an Rückständen von Schädlingsbekämpfungsmitteln in und auf Getreide und bestimmten anderen Erzeugnissen pflanzlichen Ursprungs gewährleistet werden soll, sowie nationale Überwachungsprogramme für 2008 ([3]), ist in das Abkommen aufzunehmen.

(4) Die Richtlinie 2007/26/EG der Kommission vom 7. Mai 2007 zur Änderung der Richtlinie 2004/6/EG zwecks Verlängerung ihrer Geltungsdauer ([4]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(5) Die Empfehlung 2007/331/EG der Kommission vom 3. Mai 2007 zur Überwachung des Acrylamidgehalts in Lebensmitteln ([5]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(6) Die Richtlinie 2007/27/EG der Kommission vom 15. Mai 2007 zur Änderung bestimmter Anhänge der Richtlinien 86/362/EWG, 86/363/EWG und 90/642/EWG des Rates bezüglich der dort festgesetzten Rückstandshöchstgehalte für Etoxazol, Indoxacarb, Mesosulfuron, 1-Methylcyclopropen, MCPA und MCPB, Tolylfluanid und Triticonazol ([6]) ist in das Abkommen aufzunehmen.

(7) Dieser Beschluss gilt nicht für Liechtenstein —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang II Kapitel XII des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Unter den Nummern 38 (Richtlinie 86/362/EWG des Rates), 39 (Richtlinie 86/363/EWG des Rates) und 54 (Richtlinie 90/642/EWG des Rates) wird folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32007 D 0027**: Richtlinie 2007/27/EG der Kommission vom 15. Mai 2007 (ABl. L 128 vom 16.5.2007, S. 31)"

([1]) ABl. L 124 vom 8.5.2008, S. 15.
([2]) ABl. L 92 vom 3.4.2007, S. 9.
([3]) ABl. L 96 vom 11.4.2007, S. 21.
([4]) ABl. L 118 vom 8.5.2007, S. 5.
([5]) ABl. L 123 vom 12.5.2007, S. 33.
([6]) ABl. L 128 vom 16.5.2007, S. 31.

2. Unter Nummer 54zzm (Richtlinie 2004/6/EG der Kommission) wird Folgendes angefügt:

„, geändert durch:

— **32007 L 0026**: Richtlinie 2007/26/EG der Kommission vom 7. Mai 2007 (ABl. L 118 vom 8.5.2007, S. 5)“

3. Nach Nummer 54zzzq (Entscheidung 2007/363/EG der Kommission) wird folgende Nummer eingefügt:

„54zzzr. **32007 R 0372**: Verordnung (EG) Nr. 372/2007 der Kommission vom 2. April 2007 zur Festlegung vorläufiger Migrationsgrenzwerte für Weichmacher in Deckeldichtungen, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen (ABl. L 92 vom 3.4.2007, S. 9), berichtigt in ABl. L 97 vom 12.4.2007, S. 70.“

4. Nach Nummer 61 (Empfehlung 2006/583/EG der Kommission) werden folgende Nummern eingefügt:

„62. **32007 H 0225**: Empfehlung 2007/225/EG der Kommission vom 3. April 2007 betreffend ein koordiniertes gemeinschaftliches Überwachungsprogramm für 2007, mit dem die Einhaltung der Höchstgehalte an Rückständen von Schädlingsbekämpfungsmitteln in und auf Getreide und bestimmten anderen Erzeugnissen pflanzlichen Ursprungs gewährleistet werden soll, sowie nationale Überwachungsprogramme für 2008 (ABl. L 96 vom 11.4.2007, S. 21).

63. **32007 H 0331**: Empfehlung 2007/331/EG der Kommission vom 3. Mai 2007 zur Überwachung des Acrylamidgehalts in Lebensmitteln (ABl. L 123 vom 12.5.2007, S. 33).“

Artikel 2

Der Wortlaut der Verordnung (EG) Nr. 372/2007, berichtigt in ABl. L 97 vom 12.4.2007, S. 70, der Richtlinien 2007/26/EG und 2007/27/EG sowie der Empfehlungen 2007/225/EG und 2007/331/EG in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 2. Februar 2008 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 1. Februar 2008.

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss
Der Vorsitzende
Alan SEATTER

(*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.